

# Was ist die Besonderheit der Flow-Kommunikation?

DrDr. Johannes Gasser



## Was verstehen wir allgemein unter Kommunikation?

Kommunikation ist Begegnung und Austausch von Menschen. Zu jeder Kommunikation gehören drei Hauptmerkmale:

- Als erstes gibt es immer einen Inhalt von Kommunikation. Dieser besteht in dem, was von einer Person zur anderen übergeht. Das kann ein Austausch sein von Worten (Informationen) und Gedanken, von Gesten, Blicken, Berührungen und Gefühlen oder auch von Dingen, Waren oder Dienstleistungen.
- Als zweites gibt es eine Wirkung auf die Person des Gegenübers. Fühlt sich der Angesprochene nicht ernst genommen oder unverstanden, wird der Einfluss nicht im Sinne des Sprechenden ausfallen. Deshalb gilt es, die Fallen zu erkennen, welche bewirken, dass eine Kommunikation ins Leere läuft.
- Drittens spielt sich das Ganze in einem Feld von Energien ab. Geschieht der Austausch auf harte oder aggressive Art, ist das Risiko gross, dass die Parteien einander widerlich finden. Geschieht er auf zuvorkommende Art, so wird es wahrscheinlich, dass eine gute Atmosphäre entsteht und der Austausch zu beidseitigem Erfolg führt.

## Was ist das Besondere an der Flow-Kommunikation?

Flow-Kommunikation beachtet beim ersten Hauptmerkmal der Kommunikation, dass wir nie nur auf einem einzigen Kanal (z.B. durch Worte) miteinander austauschen, sondern zugleich auf sehr vielen Kanälen: mit Blicken, der Körperhaltung, der Melodie des Sprechens, unserer Glaubwürdigkeit, dem Kontext usw.

In der Frage der gegenseitigen Wirkung, dem zweiten Hauptmerkmal der Kommunikation, insistiert die Flow-Kommunikation darauf, dass das Gegenüber als Person sich gesehen, gehört und verstanden fühlt. Denn der Inhalt kann noch so gut sein, wenn wir in der Kommunikation die Person verlieren, kann der Inhalt nicht wirklich ankommen. Im Sinne von: "Gefällst Du nicht, gefällt auch Deine Botschaft nicht."

Die besondere Spezialität der Flow-Kommunikation liegt auf dem dritten Hauptmerkmal. Dieses betrifft den Umgang mit Energieformen, z.B. mit Erwartungen, die zirkulieren. Die modernsten Forschungen haben gezeigt, wie jedes Wort, und oft sogar die völlig unbedeutenden Wörter wie "halt" (dann mach ich das "halt") oder "dann" (da hat er "dann" einfach so zugestimmt) die Qualität des Austausches beeinflussen. Es sind vor allem die Energieformen, die hin und her zirkulieren. Drohen, schimpfen oder schlecht reden frisst viel Lebendigkeit auf; dem Zuhörer wird damit alle Lust auf weiteres Zuhören geraubt. Druck und Abschätzigkeit vernichten Goodwill und Energie. Transparenz, die Wahl des richtigen Zeitpunkts und die passende Tonart des Austausches schaffen Zuneigung und geben Energie. Sanftheit und Lächeln wirken deshalb stärker als Waffen oder Aggressivität.

### **Ist Flow-Kommunikation eine Kommunikationsform neben anderen Methoden?**

**Ja, ...**

weil sie mit ihnen verwandt ist. Sie nutzt Werkzeuge anderer Kommunikations-Methoden und mischt sie mit eigenen, neuen Werkzeugen. So arbeitet die Flow-Kommunikation zum Beispiel nach Schulz von Thun mit den vier sogenannten "Ohren", die auf vier Kanälen empfangen: Sachinformation, Ausdruck, Beziehung und Appell. Flow-Kommunikation nutzt diese Methode, da sie ein vorzügliches Kommunikationswerkzeug bildet. Die spezifischen Werkzeuge der Flow-Kommunikation jedoch gehören dem Bereich an, der die Versorgung mit vitaler Energie sicherstellt. Es ist dies der elementare Bereich der Kommunikations-Pyramide, mit welcher die Flow-Kommunikation arbeitet.

**Nein, ...**

da Flow-Kommunikation nicht nur methodische Werkzeuge anbietet, sondern in erster Linie auf der elementaren Basisebene der vitalen Energien arbeitet, die immer im Spiel ist - sei es in der Transaktionsanalyse, in der themenzentrierten Kommunikation, in der systemischen oder der interdisziplinären Kommunikation. Für alle Kommunikationsformen ist die Atmosphäre, bzw. eine stimmige Chemie zentral. Fehlen Lust und gegenseitiges Engagement, wird jede Kommunikation schwierig. Atmosphäre, Lust, Schwung, Interesse am Zuhören und Kooperation sind gelenkt durch die vitalen Energieströme, die in einem Austausch zirkulieren.

Die Werkzeuge der Flow-Kommunikation bauen auf die präzise Logik dieses Austausches und modulieren gezielt die vitalen Energien und damit die Lebenslust. Flow-Kommunikation arbeitet als einzige *explizit* mit dieser Ebene.

**Was ist daran neu? Gelungene Kommunikation gab es doch immer schon!**

Ja, in jenen Situationen, in denen eine gute Stimmung herrscht, Vertrauen da ist oder starke gemeinsame Interessen vorhanden sind, gelingt Kommunikation leicht. Wo Misstrauen, Erschöpfung oder Abwehr mitspielen, wird Kommunikation schwierig. Es gibt auch Menschen, die sind kommunikative Naturtalente. Sie haben das Gespür für die elementare Ebene der Kommunikation. Paps Johannes XXIII war so eine Person, auch Nelson Mandela oder die Friedensnobelpreisträgerin Aun Suu Kyi. Jeder hat auch in seinem Bekanntenkreis Personen, denen er gerne zuhört. Eine Sprache, die auf der existentialen Energie-Ebene stimmig ist, ist enorm attraktiv für uns. Der Volksmund nennt sie die Sprache des Herzens.

Neu ist, dass die Flow-Kommunikation explizit die elementaren Grundlagen von jeder Kommunikation benennt und deren genaue Logik beschreibt. Daraus konnte sie interessante neue Werkzeuge entwickeln. Etwa: "Frei werden von der Last des Müssens!", "Allparteilichkeit", "Kritisieren ohne zu verletzen" oder "Widerstand in Lust auf Kooperation verwandeln". Interessant sind auch die Werkzeuge der Zuvorkommenheit, welche helfen eine feindselige Atmosphäre in positive Offenheit zu verwandeln, z. B. :

"7 mal Ja sagen lassen" oder "Das tiefe Anliegen hinter den Bedürfnissen entdecken".

Dr. Gasser Flow-Akademie  
Fuchsweg 7  
CH-8542 Wiesendangen  
Tel: +41 (0)52 770 29 29  
Fax: +41 (0)52 770 29 08  
[kontakt@flow-akademie.ch](mailto:kontakt@flow-akademie.ch)  
[www.flow-akademie.ch](http://www.flow-akademie.ch)